

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung
der Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund / Lahn
am Dienstag, 4. Juli 2023, um 19.³⁰ Uhr im Pfarrzentrum Kirberg**

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Pfr. Jan Gerrit Engelmann	Pfarrer
Hanna Schäfer	Pastoralreferentin, Pastoralteam
Maria Luise Höhler	PGR-Mitglied (Niederbrechen)
Paul Arthen	PGR-Mitglied (Villmar)
Ursula Scheu	PGR-Mitglied (Villmar)
Patricia Bieske	PGR-Mitglied (Arfurt)
Roland Fadler	PGR-Mitglied (Runkel)
Silke Bittner	PGR-Mitglied (Runkel)

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Nicht stimmberechtigt:

Matthias Rux	Gast, Region
Dörte Schneider	Ortsausschuss Kirberg
Ingrid Nikodemus	Ortsausschuss Kirberg
Marlies Grund	Ortsausschuss Kirberg
Pia Keßler	Ortsausschuss Villmar
Julia Saal-Partsch	Ortsausschuss Niederbrechen
Melanie Hasselbacher	Ortsausschuss Oberbrechen

Pfr. Engelmann begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Nach einer Bildbetrachtung und einem Gebet zur Offb 3,20 wird im Wechsel Psalm 119 gebetet.

TOP 1: Regularien

Protokoll heute

Das Protokoll heute führt Silke Bittner.

Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 11.05.2023

Das Protokoll vom 11.05.2023 wird einstimmig angenommen.

Ergänzungen zur Tagesordnung

Zur heutigen Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

TOP 2: Vorstellung und Austausch neue Region (Gast: Matthias Rux)

Im Bistum Limburg werden die Bezirke aufgelöst und zu insgesamt 5 Regionen zusammengefasst. Jede Region wird von einem zweiköpfigen Team, der Regionalleitung, geleitet. Der Bezirk Limburg gehört zur Region „Limburg-Wetzlar-Lahn-Dill-Eder“, die zurzeit von Matthias Rux und Maria Horsel geleitet wird. Matthias Rux stellt die neue Region und deren Aufgaben vor. Diese Region ist sehr weitläufig, sie besteht aus 11 Pfarreien und deckt 48% der Bistumsfläche ab. Die übrigen 4 Regionen bilden zusammen 52% der Bistumsfläche, dies resultiert aus der Aufteilung der Regionen nach Katholikenanzahl. Themen und Aufgaben der Region sind die inhaltliche und strukturelle Ausgestaltung des Bistums und die Frage, welche Personengruppen künftig vom Bistum besonders unterstützt werden sollen. Die Bezirksdekane werden abgelöst durch zwei vom Bezirkssynodalrat gewählte Mitglieder

(Regionalleitung, z.Z. Matthias Rux und Maria Horsel). Nach der PGR-Wahl im November wird der Regionalsynodalrat (RSR) den Bezirkssynodalrat ablösen. Jeder neue PGR wird eine Person in den RSR wählen, der dann wiederum die Regionalleitung für 5 Jahre wählt. In unserer Region gibt es 2 Leitungsstellen, 1 Vollzeit und 1 mit 50%. Mindestens eine Person muss eine hauptamtlich beschäftigte Person sein. Das Regionenbüro wird an 2 Standorten sein, wahrscheinlich in Limburg und Wetzlar, eine Entscheidung hierüber wird im Herbst getroffen. Der RSR hat die Finanzhoheit für die Region und mehr Einfluss als der BSR. Bis 30. April 2024 müssen der RSR konstituiert und die Regionalleitungen neu gewählt sein, zum 31. Dezember 2024 sind die Bezirke endgültig aufgelöst.

Der Ministrantentag 2023 für die gesamte Region wird von Hanna Schäfer organisiert, am 16. September wird eine Kanufahrt von Runkel nach Limburg angeboten.

TOP 3: PGR-Wahl

In der Sitzung am 11.05.2023 hat der PGR beschlossen, die Kandidatenliste in 7 Gebietsteile aufzuteilen. Für die Gebietsteile Niederbrechen, Oberbrechen, Runkel, Villmar/Aumenau und Arfurt/Langhecke sind jeweils genügend Kandidaten vorhanden, für die Gebietsteile Kirberg und Werschau gibt es bislang keine Kandidaten. Pfr. Engelmann hat vom Bistum die Zusage erhalten, dass, falls für einzelne Gebietsteile keine Kandidaten gefunden werden, der PGR bis zum 7. Oktober die Gebietsteile korrigieren (zusammenlegen) kann. Bis zu diesem Termin muss der PGR auch die Anzahl der Mitglieder pro Gebietsteil festlegen.

Durch Plakate, Homepage etc. steht nun die offizielle Bekanntgabe, dass die PGR-Wahl im November stattfindet, an. Gleichzeitig soll nach weiteren Kandidaten gesucht werden.

TOP 4: Bericht vom aktuellen Firmkurs

Hanna Schäfer berichtet vom aktuellen Firmkurs. Die Vorbereitung ist abgeschlossen, die Firmgottesdienste werden am Freitag, 07.07.2023, in Runkel und am Sonntag, 16.07.2023, in Niederbrechen gefeiert. Von 56 angeschriebenen Jugendlichen haben sich 40 zur Vorbereitung angemeldet, alle 40 haben sich auch für die Firmung entschieden, 18 in Runkel und 22 in Niederbrechen. Nach dem Auftaktwochenende im Februar wurden die Firmlinge in 3 Gruppen (Niederbrechen, Villmar, Runkel/Arfurt) aufgeteilt, es gab 6 Credo-Abende, 3 Abende „Theologie vom Fass“ mit den Themen Berufung, Lebensschutz, Ehe und einen Beichtabend.

In der Firmvorbereitung herrschte eine gute Stimmung, die Verlässlichkeit war gut, im Falle einer Verhinderung haben sich die Jugendlichen immer abgemeldet. Viele sind dankbar für den Gottesdienstbesuch vor den Themenabenden, es wurde um weitere Treffen nach der Firmung gebeten. Eine kleine Gruppe besteht bereits, die sich um die Treffen kümmert, anvisiert sind Treffen 1mal pro Monat. Künftig ist eine „Kick-off“-Veranstaltung vor dem Auftaktwochenende geplant, damit sich die Jugendlichen kennenlernen können. Hanna Schäfer hat bereits Jugendliche dieses Firmkurses angesprochen, die beim nächsten Firmkurs die Abende gemeinsam mit ihr gestalten. Die neuen Firmtermine sind noch nicht bekannt, werden aber im nächsten Jahr vor den Sommerferien sein.

Es wird im PGR viel Lob für die Firmvorbereitung ausgesprochen. Aus Runkel wird angemerkt, dass die im Vorhinein gewünschte Transparenz nicht ganz vorhanden war. In Runkel, wo der Firmgottesdienst stattfindet, ist vielen nicht bekannt, dass die Firmung in Runkel gefeiert wird und wer aus Runkel gefirmt wird. Pfr. Engelmann und Hanna Schäfer berichten, dass man

sich bewusst gegen eine Vorstellung der Firmlinge entschieden hat, um deren Entscheidungsfreiheit, ob sie sich firmen lassen wollen, nicht einzuschränken. In der neuen Ausgabe von „Geist und Gabe“ sind die Namen der Firmanden, die ihr Einverständnis erteilt haben, veröffentlicht. Vor dem nächsten Kurs könnte man ein Firmlättchen veröffentlichen, auf dem die Firmtermine und -orte bekannt gegeben werden. Für den kommenden Kurs wäre es auch wünschenswert, wenn die Gottesdienste vor den Abenden nicht immer im gleichen Kirchort, sondern wechselnd stattfinden, so dass jede Gemeinde die Möglichkeit hat, die Firmlinge kennenzulernen.

TOP 5: Rückblick erste Jahreshälfte / Ausblick zweite Jahreshälfte

Rückblick

Die Pfingstvigil am Pfingstsamstag in Niederbrechen (Feier des Pfarreipatronats) war sehr schön, jedoch schlecht besucht, auch die meisten PGR-Mitglieder haben nicht daran teilgenommen. Für das kommende Jahr soll überlegt werden, wie man Akzente setzen kann. Hierzu sollen Gruppen der Pfarrei angesprochen werden.

Ausblick

In Anlehnung an das Heilige Jahr 2025 in Rom unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ lädt das Pastoralteam der Pfarrei im kommenden Jahr (2024) ein, als Pilger der Hoffnung unterwegs zu sein, um positive Akzente zu setzen. Es wird ein Pilgergebet für die Pfarrei und ein selbstkomponiertes Pilgerlied geben. An jedem 1. Samstag im Monat, beginnend am 2. September 2023 um 9:30 Uhr in Niederbrechen, wird abwechselnd in den Kirchorten zu einem Pilgergebet mit anschließendem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Ferner ist im kommenden Frühjahr eine 4-tägige Pilgertour durch unsere Pfarrei geplant. Es wurde ein Logo entworfen, sowie ein Lesezeichen mit diesem Logo und ein Flyer mit dem Pilgergebet, dem Pilgerlied und einem QR-Code, mit dem man direkt zu einer Unterseite unserer Homepage gelangt, auf der alle Angebote dieser Aktion aufgeführt werden.

TOP 6: Johanneshaus Steeden

Pfr. Engelmann berichtet über den aktuellen Sachstand zum Verkauf des Johanneshauses Steeden. Die Unterlagen wurden an die Diözese weitergegeben, die das Verfahren eingeleitet hat, das Johanneshaus zu verkaufen. Es wird eine Arbeitsgemeinschaft eingerichtet, damit das Johanneshaus nach Anhörung des Priesterrats profaniert (entweiht und in den weltlichen Zustand gebracht) wird. Die Wünsche des Ortsausschusses Runkel und des Fördervereins für das Johanneshaus (z.B. dass der „Rufer“, Statue des Johannes, erhalten bleibt), wurden an die Diözese weitergegeben, die nun die Verträge vorbereiten wird.

TOP 7: Kurzberichte

a) Aus den Ortsausschüssen/Kirchorten

Im Ortsausschuss Runkel haben der bisherige 1. Vorsitzende (Christoph Scheffel) und der bisherige 2. Vorsitzende (Johannes Laubach) ihr Amt niedergelegt. Als neuer 1. Vorsitzender wurde Roland Fadler, als 2. Vorsitzender Walter Bittner gewählt. Johannes Laubach ist auch aus dem Ortsausschuss ausgetreten.

In Arfurt wird am 9. Juli 2023 das Musical „Der Blaue Planet“ aufgeführt, Patricia Bieske lädt alle hierzu ein.

Auf die Nachfrage, ob in den einzelnen Kirchorten die Termine der Ortsausschusssitzungen öffentlich bekannt gegeben werden, wird dies für Kirberg und Oberbrechen bejaht.

b) Aus dem Verwaltungsrat

Beim Umbau des Schwesternhauses in Villmar ist der Bauverlauf bislang gut und verläuft im finanziellen Rahmen.

Der Beschluss des Bistums, dass die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf Kirchendächern ausgeschlossen ist, wurde aufgehoben. Daher bittet Paul Arthen, dass der Verwaltungsrat in seiner nächsten Sitzung über die Errichtung solcher Photovoltaik-Anlagen auf Kirchendächern in unserer Pfarrei beraten und ggfls. die Errichtung prüfen soll.

c) Sonstige

Es gibt keine weiteren Berichte.

TOP 8: Verschiedenes und Termine

Protokolle der PGR-Sitzungen

Von einem Gemeindeglied wurde kritisiert, dass die Protokolle der PGR-Sitzungen nicht veröffentlicht werden.

Da die Sitzungen des PGR mit Ausnahme von Personalangelegenheiten öffentlich sind, besteht Konsens, künftig die Protokolle auf der Homepage der Pfarrei zu veröffentlichen.

Erstkommunion

Für die Broschüre zur Erstkommunion 2024 bittet das Leitungsteam die Ortsausschüsse, bis zum 31. Juli 2023 die geplanten Termine, die für die Kommunionkinder während der Vorbereitungszeit im jeweiligen Kirchort angeboten werden, mitzuteilen.

Termin der nächsten Sitzung

Die ursprünglich für den 14.09.2023 geplante PGR-Sitzung wird aufgrund der Fristen/Entscheidungen für die PGR-Wahl auf Mittwoch, den 04.10.2023, verschoben.

Ende der Sitzung: 21.59 Uhr

Silke Bittner